



**Protokoll der Sitzung des FSR Jura
an der Universität Leipzig**

Datum: 23.10.2014

Anwesende Personen:				
FSR Mitglieder	René Engelhorn	X	Tim Vosshenrich	X
	Paul Marczona	X	Juan Laurenz Ticona	X
	Paul-Felix Neumann	X	Lucy Krams	X
	Mercan Ceylan	X	Giulia Borsalino	X
	Philipp Hartewig	X	Yasin Yeter	E
	Johannes Weil	X	Sarah Wichmann	X
	Oskar Beulke	E		
Mitarbeiter/innen	Julius Book	E		
Gäste:	Benjamin Lange	X		

Redeleitung:	René und Giulia Borsalino
Protokoll:	Mercan Ceylan

Beschlussfähigkeit: beschlussfähig 11 von 13

Beginn Sitzung: 18:15 Uhr Ende Sitzung: 22:15 Uhr

Beginn Pause: 19:48 Uhr Ende Pause: 20:18 Uhr

Harun verlässt die Sitzung nach dem Wahlergebnis von D. 1..

Paul-Felix, Vildan und Aidan verlassen die Sitzung um 19:48 Uhr.

A. Begrüßung

B. Organisatorisches: Protokoll/Beschlussfähigkeit/TO

C. Info-Rundlauf

D. Wahlen

I. Entsendungen StuRa-Plenum

Bewerber stellen sich vor; Fragen an die Bewerber; Wahlen.

Wahlausschuss wird gebildet: Paul, Philipp und Lucy

Ergebnis Wahlausschuss: 10/0/3

Ergebnis der geheimen Wahl:

- | | |
|---------------------|---------------------------|
| 1. Aidan Harker | gewählt mit 9 Stimmen |
| 2. Giulia Borsalino | gewählt mit 10 Stimmen |
| 3. Johannes Weil | nicht gewählt (6 Stimmen) |
| 4. Harun Cosgun | nicht gewählt (1 Stimme) |

5. Vildan Akkol

gewählt 7 Stimmen

II. FSR Mitarbeiter_innen

→ Bewerber Benjamin Lange

Stellt sich vor; Fragen von den Mitgliedern;

- Kein Antrag auf geheime Abstimmung

Abstimmung: Einstimmige Mehrheit

einstimmig gewählt

Somit ab hier eingeschränkt stimmberechtigt.

E. Gruppengefühl

allgemeine Aussprache zu:

- Persönliche Empfindungen der Mitglieder

- zur Erstfahrt

- Verantwortungs- und Arbeitsverteilung

Konsens, dass die Stimmung gut ist, die Arbeit und

Verantwortung noch fairer verteilt werden muss,

aber auch, dass

die Entwicklung der vergangenen Tage

definitiv in die richtige

Richtung geht.

PAUSE: Beginn 19:48 Uhr; Fortsetzung: 20:18 Uhr.

F. Berufungskommission Prof. Dr. Kahlo

I. - Treffen mit studentischen Vertreter_innen am Dienstag

28.10.2014 um 13 Uhr in der Burgstraße 27 Raum 5.01.

- Treffen mit studentischen Vertreter_innen und Prof. Kleszczewski am

Mittwoch 05.11.2014 um 11:30 Uhr in der Burgstraße 21 Raum 4.06.

II. Was sind unsere Erwartungen und Wünsche an die Kommission:

- kurze Aussprache

- bisher geäußert: praktisch orientiert, evtl. eine Professorin,
feministische Rechtstheorie, Rechtssoziologie..

- Konsens, dass sich die Teilnehmer_innen bis zum ersten Treffen
nochmals informieren und Gedanken machen.

G. Hochschulpolitik

- StuRa

--> Bericht Sitzung 21.10. mündlich

Johannes und René berichten über die Sitzung.

- Diskussion über den Antrag „STURA Evaluation“

Konsens darüber, dass der StuRa transparenter werden soll.

Bsp: dadurch dass auf der Homepage, die Anwesenheitsliste der Mitglieder des Plenums veröffentlicht werden soll.

Zeitnaher Antrag im Plenum durch FSR Jura.

- Abstimmung diesbezüglich: 9-0-2

H. Finanzen

I.

1. Aktueller Stand

→ Zuschuss Exma Juli 2014 i. H. v. 450,- € durch Förderverein der Juristenfakultät steht noch aus.

→ Erstfahrt inkl. Getränkeverkauf

→ Abrechnung FA Erstfahrt bei StuRa fast fertig.

2. Finanzantrag

Antragsteller: René Engelhorn

Der FSR Jura möge beschließen, maximal 25,- € für einen Schlüssel für das Nachfüllfach der Kopierer in der Fakultät auszugeben.

Begründung: mündlich

Abstimmung: einstimmig angenommen

Paul besorgt den Schlüssel.

II.

Antrag: Mentor_innenfeier Dezember 2014

Antragsteller: Sarah Wichmann

Der Fachschaftsrat möge beschließen,

1. die besprochene Mentor_innen-Abschlussfeier am 12.12.2014 in der Alten Damenhandschuhfabrik zu veranstalten,
2. den Gewinn zu gleichen Teilen an den Förderverein der Juristenbibliothek, die Refugee Law Clinic und den Förderverein des LEO Repetitoriums zu spenden, sofern dass die finanzielle Gesamtsituation des FSR Jura zulässt.
3. das nachstehende Finanzkonzept als vorläufig beschlossen anzusehen.

Ausgaben	
Miete <i>für zwei Floors (Fassungsvermögen: ca. 700 Menschen) inkl. Türsteher Abrechnungsart: Pachtgebühr als Rechnung von Privatperson</i>	952,- € (800,- € + MwSt.)
Gema (evtl.)	80,00 €
Getränke und Snacks für DJs	max. 100,00 €
Becher	5,00 €
Ausgaben Gesamt	1.137,00 €
Einnahmen	
Eintritt	1.200,00 € bis 2.800,00 €

<i>Bei einem Eintrittspreis von 4 Euro für Studierende / 5 Euro für Sonstige (ggf. auch gestaffelt: 6 Euro ab 24 Uhr als Anreiz, früh zu kommen) mit den Erfahrungen der gut gefüllten Erstfeier und bei entsprechender Werbung – auch in den eigenen Freundeskreisen – rechnen wir mit mindestens 300 Gästen (bei 4 Euro Eintritt pro Person: 1200 Euro Einnahmen), gehen aber von deutlich mehr aus.</i>	
Einnahmen Gesamt	1.200,00 € bis 2.800,00 €

Nachträgliche Änderungen aufgrund der Abrechnung sind vertretbar. Sollte ein Fehlbetrag entstehen, ist dieser vom FSR zu übernehmen.

Falls notwendig, sollen entsprechende Finanzanträge spätestens im November beim StuRa gestellt werden.

Begründung:

Die Feier ist als Teil des Mentor_innenprogramms vorgesehen. Sie soll zum einen als Anreiz dienen, das Programm entsprechend fortzuführen und gleichsam eine Abschlussfeier des Kalenderjahres für die gesamte Juristenfakultät darstellen. Nähere Informationen sind der beiliegenden Projektplanung zu entnehmen.

Anhang: Projektplanung

Arbeitstitel: Abschlussfeier Mentor*innenprogramm
 Datum: 12.12.2014
 Ort: Alte Damenhandschuhfabrik

(<http://www.damenhandschuhfabrik.de>)

Verantwortliches FSR Mitglied (eine Person): Johannes Weil
 weitere Beteiligte: Sarah Wichmann (ebenfalls hauptverantwortlich)

Beschreibung der Veranstaltung:

Die Abschlussfeier für das Mentor_innenprogramm wurde in der FSR-Sitzung ausführlich besprochen. Vor der Feier sollen sich u. a. alle Mentor_innengruppen treffen und gemeinsam zur Veranstaltung gehen. Diese soll also auch als Anreiz dienen, das Programm bis dahin entsprechend durchzuziehen. Andererseits ist sie als allgemeine Feier unserer Fachschaft mit möglichst breitem Publikum anzusehen.

Als Ort haben wir die Damenhandschuhfabrik (siehe Link oben und dazugehörige Facebook-Seite) in der Klingenstr. 20 (Plagwitz) ausgewählt. Der Club befindet sich in einem alten Industriegebäude und ist noch dazu ganz nett eingerichtet (Couch-Area, zwei Floors mit voller Musik- und Lichttechnik, zwei Bars, Backstage-Raum). Außerdem bietet er so Kapazitäten für rund 700 Menschen, was uns nach den Erfahrungen der Erstparty entgegenkommen und bei entsprechender Werbung (innerhalb der Mentor_innengruppen, aber auch in den eigenen Freundeskreisen sowie inner- und außerhalb der Juristenfakultät) vielleicht auch erreicht werden dürfte. Die geplanten Ausgaben und Einnahmen könnt ihr der Tabelle weiter unten entnehmen. Überschüssige Einnahmen sollen zu gleichen Teilen an fakultätsnahe Vereine gespendet werden.

Musikalisch haben wir uns auf dem oberen (größeren Floor) ein Mainstream-Angebot vorgestellt, was sich vor allem im Bereich Electro bewegen soll. Unten würden wir dann gerne ein paar Alternativen bieten.

- Allgemein Besprechung der Party und des Konzepts.
- Professoren sollen gefragt werden, ob sie DJ machen möchten. Prof. Faßbender hat bereits zugesagt.

- Abstimmung Finanzantrag: einstimmig angenommen

I. Projekte

- I.** Feedback Runde über bisherige Projekte für Erstsemestler_innen:
 - Ersti Party
 - Infoveranstaltung
 - Mentor_innen Gruppen
 - Ersti Fahrt, Besprechung der Karte und kleine Überraschung für drei Unterstützer der Erstifahrt besorgt werden. i

- II.** Exma-Feier → kurzer Bericht aktueller Stand der Planung
Datum der Exma: 23.02.2015 ab 15 Uhr

- III.** Weihnachtsvorlesung → Raum: da Kirchen ausgebucht, Hörsaal in der Jahnallee.
Datum:
11.12. oder 4.12. um 18 - 20 Uhr (Jahnallee); Uhrzeit muss nochmal besprochen werden, da evtl. zu früh.

J. Termine und Sonstiges

- I.** Besetzung der Sprechstunde
Paul und René übernehmen die Sprechstunde am Mittwoch

- II.** Juristenball
E-Mail von LAV ob FSR sich an Orga für Juristenball beteiligt. Grundsätzlich Interesse. Zuerst aber per E-Mail fragen, wann der Ball geplant ist und welche Rolle dem FSR bei der Orga zukommen soll, auch bzgl. Umfang der Orga.

- III.** Transponder:
 - Vergabe an zwei Mitglieder
 - Zurzeit sind sechs bis acht Transponder verschwunden; entgeltliche Klärung bis nächste Woche.

- IV.** Wer besorgt den Schlüssel für die Kopierer?
→ Paul

- V.** „Selbstverständnis und politische Neutralität“ wird einstimmig auf nächste Woche vertagt, Begründung: Uhrzeit..
 - kurz Aussprache ob Veranstaltungen von Verbindungen und Burschenschaften in den Facebookgruppen des Fachschaftrats beworben werden sollen.
 - Antrag auf Löschen dieser.
 - Begründung:

1. keine Gruppierungen die hauptsächlich aus Student_innen oder Personen der Juristenfakultät bestehen und
 2. Gegenstand der Veranstaltung ist nicht primär die Auseinandersetzung mit dem Studienfach oder hat einen primären Bezug zu diesem.
- Ergebnis Abstimmung: einstimmig angenommen

- VI.** - neuer Teppich im nächsten Jahr für die Büros durch Universität
- Wände werden im nächsten Jahr von der Universität neu gestrichen.